

# *Kabale und Liebe*

«Er ist zu jung und zu feurig, um Geschmack am langsamem krummen Gang der **Kabale** zu finden.»  
(Wurm)

«doch aufs äusserste treibt nur die **Liebe** –»  
(Ferdinand)

---

## **1. Ein Liebesduett mit Dissonanzen:**

Textstelle 1: III. Akt, 4. Szene (S. 71-72, 26) / vgl. Verdi, *Luisa Miller*, I,4

Thema: Ferdinands *feurige* Auffassung von Liebe  
Wie liebt Ferdinand? Welche Bedeutung hat die Liebe für ihn?

[Meine Liebe ist Ersatz für / ersetzt .....]

---

Textstelle 2: III. Akt, 4. Szene (S. 72,27 -74, 30)

Thema: Louises Gegenrede  
Welche Erwägungen hindern Louise daran, Ferdinand einfach euphorisch beizustimmen?

---

## **2. Eine Hasstirade für Heldentenor:**

Textstelle: IV. Akt, 1. Szene / vgl. Verdi, *Luisa Miller*, II, 6

Thema: Ferdinands fataler Fehlschluss  
Notieren Sie (un)mögliche Erklärungen für Ferdinands krasse Fehleinschätzung!  
Hinweise zur *erweiterten Suche* nach Gründen:  
vgl. III. Akt, 4. Szene / vgl. Knigges illusionslose Charakterisierung der «Vornehmen»